

**LehrplanPLUS Förderschule**  
**Kriterienkatalog zur Begutachtung von Lernmitteln**  
**Hinweise für Lernmittel an Förderschulen – Grundschulstufe**

**Stand: 12.02.2018**

*Hinweis: Dargestellt sind nur die zusätzlichen Kriterien für Lernmittel an Förderschulen – Grundschulstufe.*

### **1 Fächerübergreifende Anforderungen**

**Das Lernmittel muss dem speziellen Auftrag an Förderschulen gerecht werden:**

- Berücksichtigt das Lernmittel das Ziel der Teilhabe des Kindes mit sonderpädagogischem Förderbedarf?
- Fördert das Lernmittel Vertrauen in sich selbst und in die eigene Leistungsfähigkeit?
- Wird beachtet, dass die Schülerin bzw. der Schüler in Bezug auf seine Leistungsfähigkeit besondere Herausforderungen zu bewältigen hat? Werden Überforderungssituationen vermieden?
- Ermöglicht das Lernmittel Arbeitsweisen, z. B. Kooperation, Gruppen- und Partnerkontakte, die die Sozialkompetenz der Klasse fördern?

**Das Lernmittel muss sich im Einklang mit förderschulspezifischen Unterrichtsgrundsätzen befinden:**

- Ist die Auswahl und Darstellung der Lerninhalte nach Gesichtspunkten der Lebensbedeutsamkeit getroffen?
- Fördert das Lernmittel in Aufbau, Gestaltung und Arbeitsvorschlägen in besonderem Maß die Lernmotivation?
- Entspricht das Lernmittel in Strukturierung und Übersichtlichkeit den besonderen Bedürfnissen der Schülerin bzw. des Schülers?
- Bietet das Lernmittel Möglichkeiten der Differenzierung?
- Berücksichtigt es förderschulspezifische Maßnahmen in den Bereichen Lesen und Schreiben, der Motorik und der Sprache?
- Ist der Übung und Sicherung des Unterrichtsstoffes genügend Raum geboten?
- Entspricht die sprachliche Gestaltung des Lernmittels den Verständnismöglichkeiten, der Begriffsbildung und den lesetechnischen Fertigkeiten der Schülerin bzw. des Schülers?
- Bietet das Lernmittel Materialien zur Erfassung der individuellen Lernausgangslage an?
- Berücksichtigen die Materialien unterschiedlichen Förderbedarf?
- Sind Materialien zur Förderung des sprachlichen Förderbedarfs angeboten?
- Werden Kriterien zur Lesbarkeit von Texten, wie z.B. Schriftart, Schriftgröße, Zeilenabstand, Kontrast, Hintergrundfarben, bedacht?
- Werden Bilder beschrieben, so dass sie für blinde/ hochgradig sehbehinderte Kinder verständlich sind?
- Gibt es für sehbehinderte und blinde Kinder Alternativen zu handschriftlichen Darstellungen bzw. zu Darstellungen in verbundener Schrift?
- Berücksichtigt die Gestaltung die Möglichkeit der Übertragung in Brailleschrift?
- Liegen Texte und Schulbücher auch als passende digitale Version vor, so dass sie z.B. auf der Braillezeile gelesen werden können?

- Berücksichtigen die Darstellungen und Abbildungen Schülerinnen bzw. Schüler mit dem Förderschwerpunkt Sehen?
- Sind Texte für Schüler mit dem Förderschwerpunkt Hören auch in textoptimierter Form vorhanden?
- Gibt es Hinweise, um unklare Begriffe zu klären?
- Wird auf den individuellen Sprachstand der Schülerinnen und Schüler Rücksicht genommen?
- Wird auf die Möglichkeiten der Kommunikation in digitaler Form hingewiesen?

## **2 Deutsch**

### **a. Fibeln zum Erwerb der Schriftsprache**

#### **Zusätzliche förderschulspezifische Kriterien**

- Werden Aspekte des Bilder-, Symbole- und Signal-Lesens einbezogen?
- Sind Elemente der individuellen Förderung berücksichtigt?
- Kann das Lernmittel einem diagnosegeleiteten Unterricht gerecht werden?
- Sind fachübergreifende Aspekte berücksichtigt?
- Berücksichtigen die Elemente der Übung und Sicherung den sonderpädagogischen Förderbedarf?
- Berücksichtigen Fibeln den Gebrauchswert des Lesens?
- Ist spielerischen Leseübungen zur Weckung des Interesses genügend Raum gewidmet?
- Werden die erarbeiteten Wörter und Sätze ausreichend in neuen Texten wiederholt?
- Ist der Sprachaufbau (Lesewörter und Lesetexte) den Wahrnehmungsfähigkeiten der Kinder angemessen, z. B. kurze Wörter, lauttreue Wörter, kurze, sinnvolle Sätze?
- Sind differenzierende Angebote zur Förderung der phonologischen Bewusstheit angeboten?
- Sind motivierende Sprechansätze angeboten?
- Sind die Aufgaben kommunikationsanregend gestaltet?
- Sind Übungen zur Steigerung der Speicherfähigkeit und des gezielten Abrufs angeboten?
- Sind grammatische Zielstrukturen regelmäßig angeboten?
- Sind Satzstarter und Satzmuster angeboten?

### **b. Arbeitshefte zum Erwerb der Schriftsprache**

#### **Zusätzliche förderschulspezifische Kriterien**

- Sind individualisierende Aufgaben vorhanden?
- Kann das Kind selbstständig mit dem Arbeitsmaterial umgehen?
- Ist das Lernmittel nach sonderpädagogischen Kriterien, z. B. vom Leichten zum Schweren – von der Großbewegung zur Lineatur – von der Senkrechten über die Waagerechte zur Diagonalen, aufgebaut?
- Sind spielerische Anregungen vorhanden?
- Sind Aufgaben vorhanden, die eine Förderung der Wahrnehmungsleistungen beinhalten, z. B. Übungen zur Visuomotorik und Figur-Grund-Wahrnehmung?
- Sind Übungen zur Synthese vorhanden?
- Sind Anregungen für selbstständigen Umgang mit Sprache angeboten?

**c. Arbeitshefte zum Erwerb der Druckschrift und der verbunden Schrift**  
**Zusätzliche förderschulspezifische Kriterien**

- Werden Materialien und Hilfen zum Erwerb der Grundschrift angeboten?

**d. Bücher und Arbeitshefte zum Lernbereich „Sprachgebrauch und Sprache untersuchen und reflektieren“**  
**Zusätzliche förderschulspezifische Kriterien**

- Sind die Texte in klar verständlicher, „einfacher“ Sprache und in geeigneter Länge abgefasst?
- Sind Inhalte und Aufgaben lebensnah und lebenspraktisch?
- Sind Arbeitsaufträge so klar ausgedrückt, dass die Mehrheit der Schülerinnen und Schüler ohne weitere Erklärungen danach arbeiten kann?
- Sind Texte, Ergebnisse, Arbeitsaufträge und Motivationshilfen grafisch klar voneinander getrennt oder deutlich als solche hervorgehoben?
- Sind die Texte in Brailleschrift übersichtlich gestaltet, so dass sich die Schüler gut orientieren können?
- Gibt es Vorschläge für Artikulationsübungen, z. B. Sprechspiele und Sprachstrukturübungen?
- Regt das Sprachbuch zum Handeln mit Sprache an?

**e. Lesebücher**

**Zusätzliche förderschulspezifische Kriterien**

- Sind förderschulspezifische Aspekte, z. B. Förderung der visuellen Wahrnehmung, der phonetischen Diskrimination und der inhaltlichen Durchdringung berücksichtigt?
- Sind unterschiedliche Möglichkeiten der Steigerung der Lesefertigkeit und Lesefähigkeit berücksichtigt?
- Wird auf individuelle Leistungsunterschiede, z. B. Merkfähigkeit und Lesetempo, Rücksicht genommen?
- Gibt das Lesebuch Möglichkeiten, auch andere Sprachbereiche einzubinden, z.B. mündliche und schriftliche Sprachgestaltung, Schreiben?
- Begünstigt die Gestaltung in Bezug auf folgende Kriterien auch den Einsatz bei Schülern mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung: Einfachheit der Sachinformation, Übersichtlichkeit des Aufbaus, Prägnanz der Texte, Verwendung von Signalwörtern, Einbezug von Bildinformationen

**4 Mathematik**

**Zusätzliche förderschulspezifische Kriterien**

- Berücksichtigt das Lernmittel spezifische Probleme des Rechnenlernens von Schülerinnen und Schülern mit individuellem Förderbedarf?
- Berücksichtigt das Lernmittel Förderbedarf in den Bereichen Motorik, Wahrnehmung und Sprache?
- Sind Leistungsvoraussetzungen dargestellt, die für die im Lernmittel geforderten Leistungen gegeben sein müssen?
- Lassen die Aufgaben handlungsorientiertes Lernen zu?
- Bietet das Lernmittel Materialien zur Erfassung der individuellen Lernausgangslage an?
- Sind sprachliche Hilfen zum Argumentieren angeboten?
- Sind Hilfen zum Erwerb von Fachwortschatz angeboten?

## **5 Heimat- und Sachunterricht**

### **Zusätzliche förderschulspezifische Kriterien**

- Sind basale Informationen vorrangig behandelt?
- Entspricht der Textumfang dem Lesevermögen der Schüler?
- Ist deutliches Bildmaterial vorhanden? Werden Bilder beschrieben?
- Regt das Lernmittel zur Selbstständigkeit, z. B. Sammeln, Basteln, Sortieren an?
- Fördern grafische Darstellungen das sachlogische Verständnis?
- Ist neben dem Aufschreiben auch das Aufzeichnen berücksichtigt?
- Werden Anregungen zu unterschiedlichen Präsentationsformen gegeben (Medien)?
- Werden lebenspraktische Bezüge beachtet?
- Wird die Nutzung des vorhandenen Sehpotentials angebahnt?
- Regen die Bildmaterialien zur Versprachlichung und zum sprachlichen Austausch in der Gruppe an?
- Sind sprachliche Unterstützungen für das Präsentieren von Beobachtungen und Arbeitsergebnissen vorhanden?
- Sind Sprachmuster zum Stellen von Fragen, zum Bilden von Hypothesen und zum Reflektieren angeboten?
- Gibt es Hinweise zu Modellen oder taktilen Abbildungen, die Bilder oder Zeichnungen ersetzen könnten?
- Wird auf die korrekte Darstellung der Inhalte in tastbaren Abbildungen geachtet?

## **6 Musik**

### **Zusätzliche förderschulspezifische Kriterien**

- Gibt es Verbindungen zu Festen des Jahreskreises?
- Gibt es Anregungen für Tänze im Klassenverband?
- Sind rhythmische Bewegungsanregungen vorhanden?
- Sind ausreichend kreative Gestaltungsmöglichkeiten vorhanden?
- Entsprechen die Liedtexte der Merkfähigkeit der Schülerinnen und Schüler?
- Sind vielfältige Bewegungsaufgaben vorhanden, z. B. Bewegungsgeschichten?
- Sind neben der Notenschrift auch Möglichkeiten der Vornotierung bedacht?
- Wird die Notenschrift im Förderschwerpunkt Sehen auch in vergrößerter Form bzw. auf dem Notenblatt taktil dargestellt?